



„Der Nutzen von REA spiegelt sich wider in der enorm gestiegenen Datenqualität und dem umfangreichen Reporting.“

Thomas Knopp, IT Group, Project Manager (Quality Management, Environment), Panasonic Europe Ltd.

AUF EINEN BLICK

Zusammenfassung

Für die gesetzeskonforme Abbildung und Abrechnung der EU-Richtlinien in den Bereichen Verpackung, Batterien, Copyright und WEEE nutzt Panasonic die Abrechnungssoftware REA (Recycling Administration) von SAP SI (SAP Systems Integration). Der Hauptnutzen besteht in dem flexiblen Einsatz in allen relevanten europäischen Ländern, der einfachen Implementierung und einem sehr guten Kosten-/Nutzen-Verhältnis.

Internetadresse

www.panasonic.de

Die wichtigsten Projektziele und Herausforderungen

- Eine integrierte Lösung für die europaweite Abwicklung der EU-Richtlinien für Verpackungen, Batterien, Copyright und WEEE
- Erfüllung aller länderspezifischen Anforderungen
- Ablösung von Insellösungen in einzelnen Ländern
- Vorbereitung und Sicherstellung von reibungslosen Roll-outs

Lösung und Services

REA (Recycling Administration) – Add-on von SAP SI für mySAP™ ERP)

Entscheidung für SAP

- Vollständige Integration in die SAP-Systemlandschaft
- Eine zentrale Datenbank für alle Anforderungen
- Einfache Implementierung
- Exzellente Software-Ergonomie

Highlights der Implementierung

- Einführung und Nutzung in bislang elf europäischen Ländern – weitere Roll-outs, speziell im WEEE-Bereich, befinden sich in der Planungsphase
- Verhältnismäßig geringer Kostenaufwand bei hohem Nutzen

Hauptnutzen für den Kunden

- Zentrale Datenvorhaltung und Stammdatenpflege für alle relevanten Informationen
- Automatischer Update von Konditionssätzen
- Erhöhung der Datenqualität
- Einfache Implementierung von lokalen Recycling- und WEEE-Konstellationen
- Kostenreduzierung dank europaweiter REA-Lizenz
- Umfangreiches Reporting und vielfältige Analysemöglichkeiten

Implementierungspartner

SAP Consulting*

Vorhandene Systemlandschaft

- SAP R/3, Funktionalitäten heute verfügbar in mySAP ERP
- SAP Business Information Warehouse
- SAP Advanced Planning & Optimization
- mySAP SRM

Hardware

IBM

Betriebssystem

AIX

PANASONIC

Einheitliche Recycling-Administrations-Lösung für 36 Umweltsysteme in elf europäischen Ländern – Panasonic übernimmt Pionierrolle

Als einer der weltweit größten Elektronikhersteller hat Panasonic im Jahr 2002 damit begonnen, die Abrechnungssoftware Recycling Administration (REA) von SAP Systems Integration (SAP SI) zur gesetzeskonformen Erfüllung von EU-Umweltrichtlinien einzusetzen. Der Anwendungsbereich von REA, der ursprünglich auf die europaweite Abwicklung der Verpackungsströme fixiert war, wurde fortlaufend erweitert, um auch die Abrechnung von Batterie- und Copyrightgebühren in zahlreichen europäischen Ländern abzudecken.

Mit der neuen Herausforderung, eine Lösung für die Abbildung der europaweit gültigen WEEE-Richtlinie (WEEE = Waste on Electric and Electronic Equipment) zu implementieren, entschied sich Panasonic, auch für diesen Anwendungsbereich REA zu nutzen und bedarfsgerecht auszurollen. Dabei fungierte Panasonic als Entwicklungspartner von SAP® Consulting.

Innovation, Qualität, Leistung

Bekannt geworden durch den Markennamen Panasonic ist Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. einer der weltweiten Marktführer in der Entwicklung und Produktion elektronischer Produkte für eine Vielzahl von Kundenbedürfnissen im privaten, geschäftlichen und industriellen Bereich. Der in Osaka, Japan, ansässige Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2005/06 einen Umsatz von 76,02 Milliarden Dollar und beschäftigte 334.402 Mitarbeiter. Umweltschutz und Nachhaltigkeit gehören zu den erklärten Unternehmenszielen von Panasonic.

* Seit dem 01.01.2005 kooperieren SAP Deutschland AG & Co. KG und SAP Systems Integration AG noch enger. Mit dem gemeinsamen Serviceportfolio SAP Consulting steht unseren Kunden künftig ein umfassenderes betriebswirtschaftliches sowie technisches Beratungsangebot zur Verfügung.

**SAP Systems
Integration AG**
St. Petersburger Straße 9
01069 Dresden
T +49/3 51/48 11-0
F +49/3 51/48 11-303
www.sap-si.de

**SAP Deutschland
AG & Co. KG**
Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24 *
F 08 00/5 34 34 20 *
* gebührenfrei in Deutschland
T +49/18 05/34 34 24 **
F +49/18 05/34 34 20 **
** gebührenpflichtig
E info.germany@sap.com
www.sap.de/consumer

Kostenloser Online Newsletter
www.sap.de/sapimfokus

Frühzeitige Registrierung beim EAR

Der 23. November 2005 war ein wichtiges Datum für Panasonic und den Umweltschutz in Deutschland. Bis zu diesem Termin mussten sich alle Produzenten elektrischer und elektronischer Geräte beim EAR (Elektro-Altgeräte-Register) zur Umsetzung der WEEE-Richtlinie registrieren lassen, um weiterhin solche Produkte vertreiben zu können. Panasonic hat bei diesem Prozess eine Pionierrolle übernommen und gehört dank einer intensiven Zusammenarbeit mit dem EAR zu den ersten Unternehmen, die für alle Produkte registriert sind.

Informationstechnische Umsetzung mit REA

Die Hauptanforderungen der WEEE-Richtlinie (in Deutschland auch genannt: Elektronikschrottverordnung) bestehen in dem Nachweis der Mengenströme der in Umlauf gebrachten Geräte, der Klassifizierung der Geräte und Gerätekomponenten nach Typen und Kategorien sowie in entsprechenden Meldungen an die jeweiligen Entsorgungspartner. Keine leichte Aufgabe für Panasonic-Projektleiter Thomas Knopp: „Wir suchten eine IT-Lösung, die sich nicht nur in Deutschland nutzen lässt, sondern auf alle relevanten europäischen Länder übertragbar ist.“

Die guten Erfahrungen mit REA bei der Abwicklung von Verpackungen, Batterien und Copyrightgebühren bestärkten Panasonic, auch für die Umsetzung der WEEE-Richtlinie auf die bewährte SAP-Software zu bauen. Dabei kam dem REA-Projekt ein maßgeblicher Vorteil zugute: Im Jahr 2002 fiel bei Panasonic die Entscheidung, die Konzern-IT-Landschaft strategisch auf SAP-Lösungen auszurichten. Konsistente Informationsströme, eine zentrale Datenhaltung und der Wegfall von Insellösungen sind nur einige der damit verbundenen Optimierungen. Hinzu

kommen das ausgefeilte Reporting-Angebot und umfangreiche Kostenanalysen. „REA bringt uns sowohl technisch als auch wirtschaftlich maßgebliche Verbesserungen“, so Thomas Knopp.

„Dank der nahtlosen Integration von REA in die SAP-Systemlandschaft ist es uns gelungen, alle lokalen Anforderungen in den Bereichen Verpackung, Batterien, Copyright und WEEE europaweit einheitlich umzusetzen.“

Thomas Knopp, IT Group, Project Manager (Quality Management, Environment), Panasonic Europe Ltd.

Eine Software für viele Aufgaben

„REA ist eine sehr flexible und intelligente Software, die mit den Anforderungen des Betreibers wächst. Erforderliche länderspezifische Ausprägungen lassen sich problemlos realisieren“, erläutert Thomas Knopp und ergänzt: „Die einfache Implementierung aller nur erdenklichen lokalen Recycling- und WEEE-Konstellationen machen REA zu einer universell einsetzbaren Software, die wir mittlerweile in elf europäischen Ländern für 36 Umweltsysteme nutzen.“

Mit Unterstützung von SAP Consulting verliefen Implementierung und Roll-outs problemlos und termingerecht. „Pro Land haben wir nur fünf Beratertage in Anspruch genommen. Die Zusammenarbeit war geprägt von Professionalität und Vertrauen“, unterstreicht Thomas Knopp. 2006 soll REA für den WEEE-Bereich in Frankreich, Spanien und Italien ausgerollt werden. Weitere Länder in Süd- und Osteuropa werden folgen.